

## Stiftrhodiumbad weiß JE28-1

### Beschreibung

Der hochwertige Rhodium Elektrolyt JE28-1 eignet sich hervorragend zur partiellen Beschichtung, für Multicolor-Arbeiten und für Reparatur- bzw. Restaurierungsarbeiten. Die erzeugten Schichten haben eine brillant weiße Farbe, sind hart und abriebbeständig. Der Elektrolyt überzeugt außerdem durch eine schnelle und gleichmäßige Abscheidung und durch seine Farbstabilität.

### Betriebsdaten

Metallgehalt            2,0 g Rh/100 ml  
pH-Wert                 < 1

### Arbeitsbedingungen

|               |                |
|---------------|----------------|
| Spannung      | 6 – 10 Volt    |
| Badtemperatur | Raumtemperatur |

### Lieferform

- Gebrauchsfertig  
            50 oder 100 ml-Gebinde

### Arbeitsweise

Die benötigte Menge Elektrolyt in einen separaten Arbeitsbehälter füllen. Nicht aus der Originalflasche arbeiten, das würde zur Verunreinigung der gesamten Lösung führen. Wir empfehlen zur Verwendung des Stiftelektrolyten unser **Stiftgalvanisiergerät Picco+**. Dieses Gerät arbeitet mit einem hochwertigen **MOX-Handstück**, welcher eine besonders gute Leitfähigkeit besitzt und somit ein einfaches und rationelles Arbeiten ermöglicht. Außerdem zeichnet sich dieser Galvanisierstift durch eine hohe Lebensdauer aus.

Die Teile müssen vor der Bearbeitung gut entfettet und anschließend wieder getrocknet werden. Zum Entfetten eignet sich unsere elektrolytische Entfettung JE610. Der Galvanisierstift muss 30 - 60 sec. in das Stiftrhodiumbad eingetaucht werden, dann kann mit dem Beschichtungsvorgang begonnen werden. Das zu bearbeitende Teil wird mit der Pinzette geklemmt (Minus-Pol/schwarze Buchse), der Stift wird an der roten Buchse (Plus-Pol) eingesteckt. Mit leichten, langsamen Bewegungen und ohne Druck über die zu beschichtende Fläche fahren. Anschließend das Teil gut abspülen und trocknen.

### Aufbewahrung/Lagerung

Verschluss und getrennt von Nahrungs- und Futtermitteln in geeigneten und gut gekennzeichneten Behältern aufbewahren. Nicht mit Cyaniden oder cyanidischen Lösungen in Verbindung bringen, da die Lösungen Schwefelsäure enthalten.

### Gefahren/Entsorgung

Vor dem Ablassen der wässrigen Lösung in die Kanalisation muss eine Abwasserbehandlung erfolgen. Die Vorschriften der örtlich zuständigen Wasserbehörde sind zu beachten.

**Bitte beachten Sie das  
Sicherheitsdatenblatt !**